



Ursprung: Antrag, Frakt. Die Linke, einzelne Bezirksverordnete, Frakt. CDU

Beratungsfolge:

Datum *Gremium*

30.10.2019 Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Antrag

**Frakt. Die Linke, einzelne Bezirksverordnete, Frakt.
CDU**

Drucks. Nr:1391/XX

Bevölkerungsversorgung, Schulschwimmen und Sportbetrieb während der Baumaßnahmen an Bädern im Bezirk sicherstellen

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die BVV ersucht das Bezirksamt gegenüber und in kontinuierlicher Zusammenarbeit mit den BBB und der Senatsverwaltung für Inneres und Sport die Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes durch die BBB und die laufende Information und Beteiligung des Bezirksamtes daran (bspw. im Rahmen eines Projektes, des Regionalen Beirates oder in einer anderen Form) wie während der anstehenden Schließungen von Bädern im Bezirk Tempelhof-Schöneberg (Sport- und Lehrschwimmhalle Schöneberg, Kombibad Mariendorf, ggfs. Stadtbad Tempelhof) in den Jahren 2021 - 2025 die Versorgung der Bevölkerung, die Sicherstellung des gesetzlichen Schwimmunterrichts der Schulen im Bezirk und des Sportbetriebes der nutzenden Vereine ortsnahe sichergestellt wird.

Es ist insbesondere zu prüfen,

1. ob und wie eine Traglufthalle, dem Weddinger Beispiel folgend dazu im Bezirk Tempelhof-Schöneberg bereitgestellt werden kann,
2. ob zuerst der Badneubau auf dem Gelände des Kombibades Mariendorf erfolgen kann, bevor die bestehende Schwimmhalle zurückgebaut wird,
3. und ob ein Interimsbad im Bezirk Tempelhof-Schöneberg errichtet werden kann, wie auf dem Gelände des Prinzenbades. .

Begründung:

Der Bericht der Senatsverwaltung für Inneres und Sport vom 5.9.2019 (rote Nummer 2487) an den Ausschuss für Sport des Abgeordnetenhauses enthält als Anlage 2 (Seite 92 der pdf-Datei) die "Übersicht der notwendigen Investitionen 2017 - 2027 - Kenntnisstand 31.12.2018" der BBB (<https://www.parlament-berlin.de/adoss/18/Sport/vorgang/sp18-0153-01-v.pdf>). Gemäß dieser Übersicht sind in den folgenden Jahren folgende Investitionen in die Bäder des Bezirks Tempelhof- Schöneberg vorgesehen:

Sport- und Lehrschwimmhalle Schöneberg
denkmalgerechte, energetische grundlegende Sanierung:
2020 500 T€
2021 5.000 T€
2022 9.500 T€

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen:

Kombibad Mariendorf
Neubauprojekt
2020 166 T€
2021 1.066 T€
2022 1.570 T€
2023 10.000 T€
2024 10.000 T€
2025 8.926 T€

Stadtbad Tempelhof (Götzstr.)
Ersatzneubau - Projektentwickler Wohnungsbaugesellschaften
2023 800 T€
2024 7.000 T€
2025 8.000 T€

Es ist daher davon auszugehen, dass 2021/22 die Sport- und Lehrschwimmhalle
Schöneberg und von 2023 bis 2025 das Kombibad Mariendorf nicht genutzt werden können
und 2024/25 auch in Bezug auf das Stadtbad Tempelhof gebaut werden wird.

Die verbleibende Zeit ist von den BBB unter Einbeziehungen aller Beteiligten (Bezirksamt,
Öffentlichkeit, Schulen, Vereine) zu nutzen, um transparent und mit allen Nutzergruppen zu
erarbeiten, wie die Versorgung der Bevölkerung, der gesetzliche Schwimmunterricht der
Schulen im Bezirk und der Sportbetrieb der nutzenden Vereine während dieser Zeiträume
ortsnah sichergestellt werden kann.

Berlin, den 22.10.2019

Frakt. Die Linke, einzelne Bezirksverordnete,
Frakt. CDU
Frau Wissel, Elisabeth
Frau Mroß, Jessica
Herr Steuckardt, Matthias

Frau Marg, Katharina